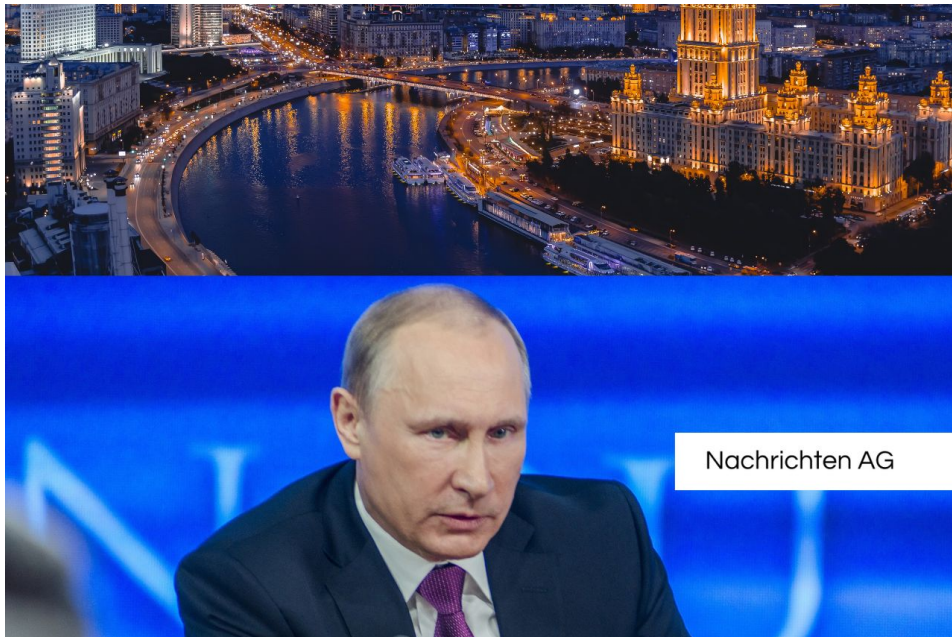


Quantentechnologien: Katar startet milliardenschwere Initiative!

Katar investiert 1 Milliarde Dollar in Quantencomputing durch eine Partnerschaft von Quantinuum und Al Rabban Capital zur technologischen Förderung.



Katar, Katar - Am 15. Mai 2025 haben Quantinuum und Al Rabban Capital eine wegweisende Partnerschaft ins Leben gerufen, um die Einführung von Quantencomputing in Katar und der gesamten Region voranzutreiben. Katar wird über einen Zeitraum von 10 Jahren bis zu 1 Milliarde US-Dollar in Quantentechnologien investieren. Das Joint Venture wurde im Rahmen eines Staatsbesuchs des US-Präsidenten in Katar vorgestellt und unterstreicht die strategische Bedeutung der Technologie in beiden Ländern.

Die Hauptziele dieser Zusammenarbeit sind klar definiert. Erstens soll der Zugang zu den fortschrittlichen Quantentechnologien von Quantinuum in der Region ermöglicht

werden. Zweitens wird an der Entwicklung spezieller Anwendungen für Quantencomputing gearbeitet, die auf regionale Bedürfnisse orientiert sind, hierzu zählen unter anderem Energie, Materialentdeckung, Präzisionsmedizin, Genomik sowie Finanzdienstleistungen. Drittens steht die Ausbildung von Quantencomputing-Entwicklern in Katar und der umliegenden Region im Fokus. Diese Schritte sollen nicht nur der technologischen Entwicklung Katars dienen, sondern auch bilaterale Investitionen zwischen den USA und Katar stärken.

Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen

Interessanterweise baut das Joint Venture auf einer bestehenden Kooperation zwischen Quantinuum, der Hamad Bin Khalifa University und dem Qatar Center for Quantum Computing (QC2) auf. Diese akademische Verbindung verdeutlicht das Engagement beider Seiten, ein umfassendes Netzwerk für Quantenwissenschaften und Technologien zu schaffen.

Vom Unternehmen Quantinuum, einem globalen Vorreiter im Quantencomputing, wird betont, dass mit über 550 Mitarbeitern, darunter mehr als 370 Wissenschaftler und Ingenieure, die technologischen Kapazitäten entscheidend sind. Dr. Rajeeb Hazra, CEO von Quantinuum, hebt hervor, dass die gemeinsame Vision auf transformative Technologien abzielt. Ebenso zeigt Abdulaziz Khalid Al Rabban, Chairman von Al Rabban Capital, wie wichtig dieses Projekt für die technologischen Ambitionen Katars ist.

Globale und regionale Dimensionen

Das Joint Venture ist ein weiterer Schritt in Quantinuums Expansionsstrategie, die bereits Erfolge in den USA, Großbritannien, Europa und im indopazifischen Raum verzeichnen konnte. Zudem spielt die Entwicklung von Quantencomputing eine zentrale Rolle für die Zukunft der Technologie. Laut einer Studie des Fraunhofer ISI zu Quantentechnologien wird das Interesse an industriellen

Anwendungen in Deutschland sowie international zunehmend erkannt. Der Bericht hebt sowohl Chancen als auch Herausforderungen in der Branche hervor, wobei insbesondere der Bereich Quantencomputing als zukunftssträchtig gilt.

Diese Entwicklungen lassen sich im Kontext einer globalen Konkurrenz beobachten, in der Länder wie China, die USA und entsprechend auch Katar voranziehen möchten. Die Herausforderungen in der Quantenforschung, wie Fehlerkorrekturen und hohe Entwicklungskosten, müssen jedoch weiterhin angegangen werden, um internationale Standards zu setzen und Innovationen voranzutreiben. Deutschland, beispielsweise, hat in den letzten Jahren den Anstieg von Patentanmeldungen festgestellt und könnte mit gezielten politischen Maßnahmen zur Förderung von Forschung und Entwicklung weiterhin eine Rolle in internationalen Quantenstrategien spielen.

Insgesamt zeigt die Initiative von Quantinuum und Al Rabban Capital nicht nur das Engagement Katars für fortschrittliche Technologien, sondern auch den globalen Trend hin zu quantenbasierten Anwendungen. Das Joint Venture wird sicherlich wichtige Impulse für die Innovationskraft in der gesamten Region liefern.

Für detaillierte Informationen zu den aktuellen Entwicklungen im Bereich Quantencomputing können Sie folgende Links besuchen: **OTS**, **Quantinuum**, und **idw-online**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Katar, Katar
Quellen	• www.ots.at • www.quantinuum.com • nachrichten.idw-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at